

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 21.01.2016 Überarbeitungsdatum: 09.02.2023 Ersetzt Version von: 02.03.2018 Version: 1.3

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

Name : Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC

Handelsname : NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC

EG-Nr. : 200-659-6
CAS-Nr. : 67-56-1
Produktcode : PANO-GF1

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Laboratory use

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

labbox labware s.l. Migjorn, 1 Postfach Barcelona (SPAIN) 08338 Premia de Dalt – SPAIN

T +34 937 07 79 70 - F +34 937 909 532 <u>info@labbox.com</u> - <u>www.labbox.com</u>

1.4. Notrufnummer

FS

Notrufnummer : +34 937 077 970 (Technic information.Office hours.) Servicio de Información Toxicológica

(Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses) Teléfono: +34 91 5620420.Información en español (24h/365 días). Únicamente con la finalidad de

proporcionar respuesta sanitaria en caso de urgencia (ONLY IN CASE OF EMERGENCY)"

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Vergiftungs-Informations-Zentrale Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Freiburg	Mathildenstraße 1 79106	+49 (0) 761 19240	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2

Akute Toxizität (oral), Kategorie 3

H301

Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3

H311

Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition),

H370

Kategorie 1

Full text of H and EUH statements: see section 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP)







GHS02

GHS06

GHS08

Signalwort (CLP)

: Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP)

: H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H301+H311+H331 - Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H370 - Schädigt die Organe.

Sicherheitshinweise (CLP)

: P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 - Behälter dicht verschlossen halten. P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 - Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen

verwenden.

P242 - Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: nicht relevant - keine Registierung erforderlich

Contains no PBT/vPvB substances ≥ 0.1% assessed in accordance with REACH Annex XIII

The mixture does not contain substance(s) included in the list established in accordance with Article 59(1) of REACH for having endocrine disrupting properties, or is not identified as having endocrine disrupting properties in accordance with the criteria set out in Commission Delegated Regulation (EU) 2017/2100 or Commission Regulation (EU) 2018/605

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Methanol; Methylalkohol	CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6 EG Index-Nr.: 603-001-00-X REACH-Nr: 01-2119433307-	≤ 50	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 3 (Oral), H301 Acute Tox. 3 (Dermal), H311 Acute Tox. 3 (Inhalativ), H331 Acute Tox. 3 (Inhalativ: Staub, Nebel), H331 STOT SE 1, H370

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:		
Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (%)
Methanol; Methylalkohol	CAS-Nr.: 67-56-1 EG-Nr.: 200-659-6 EG Index-Nr.: 603-001-00-X REACH-Nr: 01-2119433307-	(3 ≤ C < 10) STOT SE 2, H371 (10 ≤ C < 100) STOT SE 1, H370

Full text of H and EUH statements: see section 16

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken

: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Sofort einen Arzt rufen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen.

Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung,

ärztliche Hilfe herbeiholen.

An die frische Luft gehen und betroffenen Bereich lüften. Mund ausspülen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Never give anything by mouth to an unconscious person.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wasser im Sprühstrahl. Kohlendioxid. Schaum. Trockenes Pulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Entzündbare Flüssigkeit.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen

: Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen.

Schutz bei der Brandbekämpfung

Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz

betreten.

Sonstige Angaben Entzündlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Dämpfe nicht einatmen.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Keine weiteren Informationen verfügbar

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine weiteren Informationen verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung

: Verschüttete Mengen aufnehmen.

Reinigungsverfahren

Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Dieser Stoff und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen

Vorschriften entsorgt werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

09.02.2023 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 3/15

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Behälter geschlossen halten. Bei Gebrauch Bildung entzündbarer Dampf-Luftgemische

möglich.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Alle Zündquellen entfernen, wenn

gefahrlos möglich.

Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände

und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht

verschlossen halten.

Unverträgliche Materialien : Kann Kunststoffe angreifen.

Lager : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze schützen.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalien.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)		
EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)		
IOEL TWA	333 mg/m³	
IOEL TWA [ppm]	250 ppm	
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)		
EU - Indicative Occupational Exposure Limit (IOEL)		
Lokale Bezeichnung	Methanol	
IOEL TWA	260 mg/m³	
IOEL TWA [ppm]	200 ppm	
Anmerkung	skin	
Rechtlicher Bezug	COMMISSION DIRECTIVE 2006/15/EC	
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz		
Lokale Bezeichnung	Alcool méthylique (méthanol)	
VME (OEL TWA)	260 mg/m³	
VME (OEL TWA) [ppm]	200 ppm	
VLE (OEL Ceiling/STEL)	1300 mg/m³	
VLE (OEL Ceiling/STEL) [ppm]	1000 ppm	
Anmerkung	VME règlementaires contraignantes; la VLE n'est pas réglementaire et provient d'une circulaire du ministère chargé du travail; risque de pénétration percutanée	
Rechtlicher Bezug	Article R4412-149 du Code du travail (réf.: INRS ED 984, 2016)	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)			
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)			
Lokale Bezeichnung	Methanol		
AGW (OEL TWA) [1]	270 mg/m³		
AGW (OEL TWA) [2]	200 ppm		
Spitzenbegrenzung	4(II)		
Anmerkung	DFG,EU,H,Y		
Rechtlicher Bezug	TRGS900		
Italien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
Lokale Bezeichnung	Metanolo		
OEL TWA	260 mg/m³		
OEL TWA [ppm]	200 ppm		
Anmerkung	pelle		
Rechtlicher Bezug	Allegato XXXVIII del D.Lgs. 9 aprile 2008, n. 81 e s.m.i.		
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitspl	atz		
Lokale Bezeichnung	Metanol (Álcool metílico)		
OEL TWA [ppm]	200 ppm		
OEL STEL [ppm]	250 ppm		
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014		
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitspla	atz		
Lokale Bezeichnung	Metanol (Alcohol metílico)		
VLA-ED (OEL TWA) [1]	266 mg/m³		
VLA-ED (OEL TWA) [2]	200 ppm		
Anmerkung	Vía dérmica (Indica que, en las exposiciones a esta sustancia, la aportación por la vía cutánea puede resultar significativa para el contenido corporal total si no se adoptan medidas para prevenir la absorción. En estas situaciones, es aconsejable la utilización del control biológico para poder cuantificar la cantidad global absorbida del contaminante. Para más información véase el Apartado 5 de este documento), VLB® (Agente químico que tiene Valor Límite Biológico específico en este documento), VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo. Todos estos agentes químicos figuran al menos en una de las directivas de valores límite indicativos publicadas hasta ahora (ver Anexo C. Bibliografía). Los estados miembros disponen de un tiempo fijado en dichas directivas para su transposición a los valores límites de cada país miembro. Una vez adoptados, estos valores tienen la misma validez que el resto de los valores adoptados por el país).		
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2019. INSHT		
Spanien - Biologische Grenzwerte	Spanien - Biologische Grenzwerte		
BLV	15 mg/l Parámetro: Metanol - Medio: Orina - Momento de muestreo: Final de la jornada laboral - Notas: F (Fondo. El indicador está generalmente presente en cantidades detectables en personas no expuestas laboraboralmente. Estos niveles de fondo están considerados en el valor VLB), I (Significa que el indicador biológico es inespecífico puesto que puede encontrarse después de la exposición a otros agentes químicos)		
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz			
Lokale Bezeichnung	Methanol		
WEL TWA [1]	266 mg/m³		

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)		
WEL TWA [2]	200 ppm	
WEL STEL	333 mg/m³	
WEL STEL (ppm)	250 ppm	
Anmerkung	Sk (Can be absorbed through the skin. The assigned substances are those for which there are concerns that dermal absorption will lead to systemic toxicity)	
Rechtlicher Bezug	EH40/2005 (Third edition, 2018). HSE	

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

X.1.4. DNEL- und 1 NEO-Weite		
NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)		
DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)		
Akut - systemische Wirkung, dermal	40 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	260 mg/m³	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	260 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	40 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	260 mg/m³	
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	260 mg/m³	
DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)		
Akut - systemische Wirkung, dermal	8 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Akut - systemische Wirkung, inhalativ	50 mg/m³	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	50 mg/m³	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	50 mg/m³	
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	8 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	50 mg/m³	
PNEC (Wasser)		
PNEC aqua (Süßwasser)	20,8 mg/l	
PNEC aqua (Meerwasser)	2,08 mg/l	
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	1540 mg/l	
PNEC (Sedimente)		
PNEC sediment (Süßwasser)	77 mg/kg Trockengewicht	
PNEC sediment (Meerwasser)	7,7 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (Boden)		
PNEC Boden	3,18 mg/kg Trockengewicht	
PNEC (STP)		
PNEC Kläranlage	100 mg/l	

8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Behälter verschlossen halten. EN 374.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):







8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser.

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz:

Schutzhandschuhe

Handschutz					
Тур	Material	Permeation	Dicke (mm)	Penetration	Norm
	Polyvinylchloride (PVC)				

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Atemschutz			
Device	Filtertyp	Bedingung	Norm
	Filter AX (brown), Type NO P3 (blue)		

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssigkeit
Farbe : Violett. Klar.
Geruch : charakteristisch.
Geruchsschwelle : Nicht verfügbar
Schmelzpunkt : -97,8 °C
Gefrierpunkt : Nicht verfügbar

Siedepunkt : 64,7 °C Atm. press.: 1013 hPa

Brennbarkeit : Nicht verfügbar Untere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Obere Explosionsgrenze : Nicht verfügbar

Flammpunkt : 9,7 °C Atm. press.: 1013 hPa

Selbstentzündungstemperatur : ≈ 455 °C Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar pH-Wert : Nicht verfügbar Viskosität, kinematisch : Nicht verfügbar

Viskosität, dynamisch : 0,544 – 0,59 mPa·s Temp.: 'other:25.0°C' Parameter: 'dynamic viscosity (in mPa s)'

Löslichkeit : Alkohol. Mit Wasser mischbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar

Dampfdruck : 169,27 hPa Temp.: 25 °C

Dampfdruck bei 50 °C : Nicht verfügbar Dichte : Nicht verfügbar

Relative Dichte : 0,79 – 0,8 Type: 'relative density' Temp.: 20 °C

Relative Dampfdichte bei 20 °C : Nicht verfügbar Partikeleigenschaften : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Teil 7.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Oxidationsmittel. Halogene. Alkalimetalle.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kann entzündbare Gase freisetzen. Hygroskopisch.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Giftig bei Verschlucken.
Akute Toxizität (Dermal) : Giftig bei Hautkontakt.
Akute Toxizität (inhalativ) : Giftig bei Einatmen.

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)	
LD50 oral Ratte 1187 – 2769 mg/kg Körpergewicht Animal: rat	
LC50 Inhalation Ratte (ppm)	64000 ppm/4h
ATE CLP (dermal)	300 mg/kg Körpergewicht

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)		
ATE CLP (Dämpfe)	3 mg/l/4h	
ATE (Staub, Nebel)	0,5 mg/l/4h	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft	
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft	
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft	
Karzinogenität	: Nicht eingestuft	
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft	
NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC	(67-56-1)	
NOAEL (Tier/männlich, F0/P)	< 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Schädigt die Organe.	
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Schädigt die Organe.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter	: Nicht eingestuft	

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)		
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	2340 mg/kg Körpergewicht Animal: monkey, Animal sex: male	
LOAEC (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rauch, 90 Tage)	0,13 mg/l air Animal: monkey	
NOAEC (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rauch, 90 Tage)	0,013 mg/l air Animal: monkey	
A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR		

Aspirationsgefahr : Nicht eingestuft

Methanol; Methylalkohol (67-56-1)	
Viskosität, kinematisch	0,754 mm²/s

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Adverse health effects caused by endocrine disrupting properties

: Nicht anwendbar

11.2.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Exposition

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

09.02.2023 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 9/15

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)	
LC50 - Fisch [1]	15400 mg/l Test organisms (species): Lepomis macrochirus
EC50 96h - Alge [1]	≈ 22000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum)
NOEC (chronisch)	208 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '21 d'

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)		
Bioakkumulationspotenzial	Keine Bioakkumulation.	
Methanol; Methylalkohol (67-56-1)		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	-0,77	

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC (67-56-1)

PBT: nicht relevant - keine Registierung erforderlich

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Adverse effects on the environment caused by endocrine disrupting properties

: Nicht anwendbar.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen : Nicht in die Kanalisation oder in Flüsse ableiten.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall) : Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verfahren der Abfallbehandlung : Muß unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung

zugeführt oder abgelagert werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

 UN-Nr. (ADR)
 : UN 1992

 UN-Nr. (IMDG)
 : UN 1992

 UN-Nr. (IATA)
 : UN 1992

 UN-Nr. (ADN)
 : UN 1992

 UN-Nr. (RID)
 : UN 1992

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G. Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)

: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G. : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G.

: Flammable liquid, toxic, n.o.s.

Eintragung in das Beförderungspapier (ADR)

: UN 1992 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G. (Methanol), 3 (6.1), III, (D/E)

Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG) Eintragung in das Beförderungspapier (IATA) Eintragung in das Beförderungspapier (ADN) Eintragung in das Beförderungspapier (RID) (D/E)
: UN 1992 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G., 3 (6.1), III

UN 1992 Flammable liquid, toxic, n.o.s., 3 (6.1), III

: UN 1992 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G., 3 (6.1), III : UN 1992 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, GIFTIG, N.A.G., 3 (6.1), III

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR) : 3 (6.1) Gefahrzettel (ADR) : 3, 6.1



IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : 3 (6.1) Gefahrzettel (IMDG) : 3, 6.1



IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : 3 (6.1) Gefahrzettel (IATA) : 3, 6.1



ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : 3 (6.1) Gefahrzettel (ADN) : 3, 6.1



RID

Transportgefahrenklassen (RID) : 3 (6.1) Gefahrzettel (RID) : 3, 6.1



14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : III
Verpackungsgruppe (IMDG) : III
Verpackungsgruppe (IATA) : III
Verpackungsgruppe (ADN) : III
Verpackungsgruppe (RID) : III

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff Nein

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar Sonstige Angaben

: CV13, CV28

36

1992

A(fl)

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : FT1 Sondervorschriften (ADR) : 274 Begrenzte Mengen (ADR) : 5L Freigestellte Mengen (ADR) : E1

Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC03, R001

Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

(ADR)

Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und : T7

Schüttgut-Container (ADR)

Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und : TP1, TP28

Schüttgut-Container (ADR)

Tankcodierung (ADR) : L4BH : TU15 Sondervorschriften für Tanks (ADR) : FL Fahrzeug für die Beförderung in Tanks Beförderungskategorie (ADR) 3 Sondervorschriften für die Beförderung -: V12

Versandstücke (ADR)

Orangefarbene Tafeln

Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und

Entladung, Handhabung (ADR)

Sondervorschriften für die Beförderung- Betrieb : S2

(ADR)

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 36

PSA-Code

(Kemlerzahl)

Tunnelbeschränkungscode (ADR) D/E **EAC-Code** •3WE

Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG) : 223, 274 Begrenzte Mengen (IMDG) 5 L Freigestellte Mengen (IMDG) : E1 Verpackungsanweisungen (IMDG) : P001 IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) : IBC03 Tankanweisungen (IMDG) T7 Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) : TP1, TP28

EmS-Nr. (Brand) : F-E : S-D EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) Staukategorie (IMDG) : A

Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG) : Entzündbare giftige Flüssigkeit, die weder in dieser Klasse noch wegen ihrer Eigenschaften

in anderen Klassen namentlich genannt ist. Giftig beim Verschlucken, bei Berührung mit der

Haut oder beim Einatmen.

Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA) : E1 PCA begrenzte Mengen (IATA) : Y343 PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) : 2L PCA Verpackungsvorschriften (IATA) : 355 Max. PCA Nettomenge (IATA) : 60L CAO Verpackungsvorschriften (IATA) : 366 Max. CAO Nettomenge (IATA) : 220L

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Sonderbestimmung (IATA) : A3 ERG-Code (IATA) : 3P

Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN) : FT1 Sondervorschriften (ADN) : 274, 82 Begrenzte Mengen (ADN) : 5 L Freigestellte Mengen (ADN) : E1 Beförderung zugelassen (ADN) : T

Ausrüstung erforderlich (ADN) : PP, EP, EX, TOX, A Lüftung (ADN) : VE01, VE02

Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : FT1 Sonderbestimmung (RID) : 274 Begrenzte Mengen (RID) : 5L Freigestellte Mengen (RID) : E1

Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, R001

Sondervorschriften für die Zusammenpackung : MP19

Anweisungen für Tankfahrzeuge und : T7

Schüttgutcontainer (RID)

Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und : TP1, TP28

Schüttgutcontainer (RID)

Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : L4BH Sondervorschriften für RID-Tanks (RID) : TU15 Beförderungskategorie (RID) : 3 Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete : W12

Besondere Bestimmungen für die Beförderung -

: CW13, CW28

Be-, Entladen und Handhabung (RID)

Expressgut (RID) : CE4 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 36

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das **Gemisch**

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)		
Referenzcode	Anwendbar auf	
3.	Methanol; Methylalkohol	
3(a)	NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC ; Methanol; Methylalkohol	
3(b)	NU1992 Panoptikum Nr. 1 Fixierer grün MIC ; Methanol; Methylalkohol	
40.	Methanol; Methylalkohol	

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des europäischen Parlaments und des Rates vom 4. juli 2012 über die aus- und einfuhr gefährlicher chemikalien.

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Contains no substance subject to REGULATION (EU) No 1005/2009 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 16 September 2009 on substances that deplete the ozone layer.

Explosivstoffvorläufer-Verordnung (2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Arzneimittelvorstufen-Verordnung (273/2004)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EC) 273/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Stoffe zur unerlaubten Herstellung von Betäubungsmitteln und psychotropen Stoffen unterliegt.

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten	
Code	Beschreibung
RG 84	Zustände, die durch flüssige organische Lösungsmittel für berufliche Zwecke verursacht werden: gesättigte oder ungesättigte aliphatische oder zyklische flüssige Kohlenwasserstoffe und Gemische davon; flüssige halogenierte Kohlenwasserstoffe; nitrierte Derivate aliphatischer Kohlenwasserstoffe; alkohole; Glykole, Glykolether; Ketone; Aldehyde; aliphatische und cyclische Ether, einschließlich Tetrahydrofuran; Ester; Dimethylformamid und Dimethylacetamin; Acetonitril und Propionitril; Pyridin; Dimethylsulfon und Dimethylsulfoxid

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 2, Deutlich wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).

Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV) : Dieses Produkt unterliegt dem ChemVerbotsV Anhang 2 Eintrag 1. Folgende

Anforderungen sind zu beachten: A1) Erlaubnispflicht nach § 6 Absatz 1 Satz 1. A2) Grundanforderungen zur Durchführung der Abgabe nach § 8 Absatz 1, 3 und 4. A3) Identitätsfeststellung und Dokumentation nach § 9 Absatz 1 bis 3. A4) Ausschluss des

Versandweges nach § 10.

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting : Es ist keiner der Bestandteile gelistet giftige stoffen – Borstvoeding

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting : Es ist keiner der Bestandteile gelistet

giftige stoffen – Vruchtbaarheid

NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting : Methanol; Methylalkohol ist gelistet

giftige stoffen – Ontwikkeling

Dänemark

Class for fire hazard : Klasse I-1

Store unit : 1 Liter

Anmerkungen zur Einstufung : F <Flam. Liq. 2>; Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen

Flüssigkeiten müssen befolgt werden

Dänische nationale Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden

Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt

mit ihm geraten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:		
Acute Tox. 3 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3	
Acute Tox. 3 (Inhalativ)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3	
Acute Tox. 3 (Inhalativ: Staub, Nebel)	Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 3	
Acute Tox. 3 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3	
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
H301	Giftig bei Verschlucken.	
H311	Giftig bei Hautkontakt.	
H331	Giftig bei Einatmen.	
H370	Schädigt die Organe.	
H371	Kann die Organe schädigen.	
STOT SE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 1	
STOT SE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2	

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.